



Fan-Post

+++ 10. Jahrgang +++ Ausgabe 159 +++ 25. April 2010 +++ Auflage: 500 +++



DSC Arminia - Fortuna Düsseldorf

(32. Spieltag - Saison 2009/2010)



Die „Fan-Post“ ist eine Publikation des Fan-Projekt Bielefeld e.V., die euch zu jedem Heimspiel mit Informationen über unsere Arminia, die Aktivitäten des Fan-Projekts, Anfahrtswege zu Auswärtsspielen und vielem mehr versorgt. Kritik, Vorschläge oder Lob könnt ihr bei uns direkt oder per E-Mail (info@fanprojekt-bielefeld.de) loswerden. Viel Spaß!



Keiner fliegt spektakulärer.
Foto: bielefeld-fotos.de

1	→ 1. FC Kaiserslautern	31	19	6	4	53:24	29	65
2	→ FC St. Pauli	31	18	4	9	61:33	28	58
3	→ FC Augsburg	31	16	9	6	57:38	19	57
4	→ Fortuna Düsseldorf (N)	31	15	7	9	43:29	14	52
5	→ MSV Duisburg	31	14	7	10	48:41	7	49
6	→ Arminia Bielefeld (A)	31	15	4	12	45:36	9	45
7	→ 1860 München	31	13	5	13	39:42	-3	44
8	→ SpVgg Greuther Fürth	31	12	6	13	47:43	4	42
9	→ SC Paderborn 07 (N)	31	11	9	11	42:45	-3	42
10	→ 1. FC Union Berlin (N)	31	10	11	10	37:39	-2	41
11	→ Alemannia Aachen	31	11	8	12	33:36	-3	41
12	→ Energie Cottbus (A)	31	11	7	13	47:46	1	40
13	→ Rot-Weiß Oberhausen	31	12	4	15	35:47	-12	40
14	→ Karlsruher SC (A)	31	11	6	14	40:44	-4	39
15	→ FSV Frankfurt	31	9	8	14	27:48	-21	35
16	→ Hansa Rostock	31	9	5	17	31:42	-11	32
17	→ TuS Koblenz	31	7	8	16	31:51	-20	29
18	→ Rot Weiss Ahlen	31	5	6	20	18:50	-32	21

Die Restprogramme

1. Mannschaft:

09.04.10 TSV 1860 München - DSC 3:1 [1:1]
 19.04.10 DSC - 1. FC Kaiserslautern 1:2
 02.05.10 Union Berlin - DSC 17.30 Uhr
 09.05.10 DSC - Rot-Weiß Oberhausen 15 Uhr

2. Mannschaft:

06.04.10 DSC II - SSVg Velbert 2:1
 11.04.10 DSC II - 1. FC Kleve 3:2
 18.04.10 RW Essen II - DSC II 0:2
 24.04.10 DSC II - SW Essen 16 Uhr
 02.05.10 MSV Duisburg II - DSC II 15 Uhr
 09.05.10 Fortuna Köln - DSC II 15 Uhr

Wie komme ich nach Berlin?



Zum letzten Auswärtsspiel der Saison in Berlin am kommenden Sonntag organisiert der AFC-Dachverband einen Sonderzug zum Preis von € 19 (am Spieltag € 25). **Hinfahrt:** Bielefeld Hbf ab 09:46 Uhr Gleis 6, Herford ab 10:01 Uhr Gleis 4, Berlin Ostbf an 13.52 Uhr Gleis 201; **Rückfahrt:** Berlin Ostbf ab 20:40 Uhr Gleis 6, Herford an 00:10 Uhr Gleis 6, Bielefeld Hbf an 00:21 Uhr Gleis 5.



(408 Kilometer) Fahrt über die A2 über den Berliner Ring (A10) und das Autobahnkreuz Berlin-Schönefeld (A13, A113, A10) in Richtung Berlin. Folgt der A113 in Richtung Berlin-Zentrum und verlässt an der Ausfahrt Berlin-Adlershof die Autobahn. Folgt dem Straßenverlauf Ernst-Ruska-Ufer / Köpenicker Straße. Nach der Querung des Adlergestells folgt dem Straßenverlauf für ca. 1,5 Kilometer auf dem Glienicker Weg. Dann biegt nach links ab auf die Spindlersfelder Straße. Wenn man dann am Ende der Straße wieder nach rechts abbiegt, befindet man sich bereits auf der Straße An der Wuhlheide und in unmittelbarer Stadionnähe.



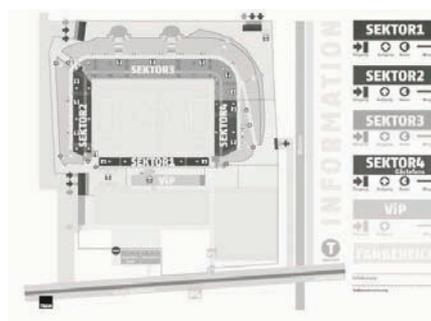
Gästefans stehen im Sektor 4. Die Tickets kosten € 10 (ermäßigt 9 Euro), Sitzplätze sind für 23 Euro erhältlich. Schuhe mit Stahlkappen sind nicht erlaubt. Auch rechte Kleidungsmarken stehen auf dem Index. Der Ordnungsdienst gehört zur strengerer Sorte.

Ein kühler Kopf schadet nie.

Stadion an der Alten Försterei 18 944 Plätze



www.fc-union-berlin.de



„NRW bleib sozial – nachgefragt!“

Podiumsdiskussion mit den KandidatInnen zur Landtagswahl

Dienstag, den 27. April 2010, 19.30 Uhr im Foyer des Theaterlabors im Tor 6, Hermann-Kleinewächter-Str. 4

Schwerpunktthemen

- Für ein innovatives, bürgernahes und vielfältiges Angebot sozialer Dienstleistungen
- Widerstand gegen die tiefgreifende kommunale Finanzkrise
- Für eine forcierte Armutsbekämpfung – Perspektiven einer Landesarbeitsmarktpolitik
- Mehr Chancen für Kinder und Jugendliche

Podium

Jens Andernacht, FDP
Matthi Bolte, Bündnis 90/Die Grünen
Günter Garbrecht, SPD
Rüdiger Linde, Piratenpartei NRW
Frank Schwarzer, Die Linke
Michael Weber, CDU (als Vertreter für Frau Barbara Sommer)
Erwin Adams, AGW

Moderation

Claudia Fischer, Journalistin

Kommunikation schafft Sicherheit - Fachtagung in Hannover

Das Fan-Projekt Hannover feierte jüngst seinen 25. Geburtstag. Statt sich aber für dieses Ereignis ordentlich feiern zu lassen, hatten unsere niedersächsischen Kollegen lieber eine Fachtagung organisiert. Hinter dem Thema „Kommunikation schafft Sicherheit“ verbarg sich nichts Gehaltvolleres als das ewig junge Thema „Konfliktpotential Polizei - (Auswärts-)Fans“. Auch in Hannover sind daraus resultierende Probleme lange Zeit an der Tagesordnung gewesen. Seit einigen Jahren verfolgt man dort jedoch ein durchaus wegweisendes Konzept, das durch den seinerzeitigen Polizeieinsatzleiter Schütte initiiert und seitdem wissenschaftlich von der Uni Hannover begleitet und auch evaluiert wird. Dieses, wir nennen es hier der Einfachheit halber mal, „Hannover-Modell“ verfolgt grob umrissen den Ansatz, mit möglichst wenig Polizeipräsenz die auswärtigen Fans zu empfangen und zu begleiten. Letztere werden schon vor der Anreise über Anfahrtswege, erlaubte Fanutensilien usw. informiert, selbst Stadionverbotler werden berücksichtigt (mittels der Empfehlung lauschiger TV-Kneipen). Bei Ankunft gibt es statt schwer behelmter Einsatzhundertschaften einige sogenannte Konfliktmanager, die den Auswärtsmob mit weiteren Infos versorgen. Erst wenn irgendwo mal größere Scheiße gebaut wird, kommen die eigentlichen Polizeibeamten zum Einsatz. Das Konzept hat selbst mit den Frankfurter Ultras schon funktioniert und wird von Beginn auch über Fragebögen direkt von Fans bewertet. Dieses Hannover-Modell bildete im weiteren Verlauf der Tagung die Diskussionsgrundlage für die etwa 100

Gäste, davon die Hälfte aus den Fanprojekten und etwa ein Drittel Polizeibeamten unterschiedlichen Ranges, sich mit deeskalativen und präventiven Methodiken zu beschäftigen. Weiteren Input gab es zu diesem Konzept vom allseits bekannten Prof. Gunter Pilz und Franziska Schuhmacher-Wölki sowie von Prof. Dr. Feltes, der sich, als langjähriger Dozent an Polizeihochschulen, in seinem Vortrag sehr mit der inneren Verfassung der Polizeien befasste und beispielsweise vorschlug, die Kommunikationskompetenzen der eingesetzten Beamten vor Ort zu schulen. In den Arbeitsgruppen wurden Bedingungen herausgearbeitet, unter denen das „Hannover-Modell“, unter Berücksichtigung der lokalen Gegebenheiten und Voraussetzungen an jedem Standort, an dem Profifußball geboten wird, umgesetzt werden könnte. Es gab nicht durchgehend Lob, allerdings ist vielen das Potential dieses Modells klar geworden. Hausaufgabe ist auch nunmehr, für individuelle Anpassungen an den Standorten zu sorgen, um dem Anspruch, möglichst konfliktfreie Ligaspiele durchzuführen, gerecht zu werden. Ein letztes, aber ebenso gutes Argument, mit dem man Entscheidungsträger sicher immer wieder ködern kann, ist die bei der Umsetzung dieses Konzeptes prognostizierte Verringerung der eingesetzten Polizeibeamten. Mit der daraus resultierenden Personalkostensenkung könnten sogar so manchen bisherigen Hardlinern unter den Entscheidungsträgern das Hannover-Modell schmackhaft gemacht werden. Allerdings gilt auch hier wie bei fast allem im Leben: Gut Ding will Weile haben ...

Flagge zeigen - Ausverkauft gegen RWO!

Es gibt sie noch und sie sind hochmotiviert und zahlreich. Nach Wochen und Monaten, die überdeckt waren von Enttäuschung, Frust und sicherlich an der ein oder anderen Stelle auch Wut, ist nun eine Gegenreaktion entstanden. Aus einem einfachen Internet-Beitrag entwickelt sich dieser Tage eine Welle trotziger Fans, die zeigen wollen, dass sie – trotz aller Negativ-Schlagzeilen – dem DSC die Treue halten werden. Und mit diesem Zeichen wollen sie sich, den Fans aber auch dem ganzen Umfeld zeigen, dass Arminia immer noch die Kraft hat, die Menschen der Region zu begeistern. Seinen Ursprung nahm die Entwicklung im Forum von dsc4ever.de. mit dem Eintrag:

Flagge Zeigen - Ausverkauft Gegen RWO
7 Millionen Finanzloch, trostlose Situation, zerstrittenes Umfeld.

Wir, und besonders mögliche Sponsoren, brauchen ein Zeichen für die Zukunft. Ein deutliches Zeichen wäre ein ausverkauftes Stadion gegen RWO am letzten Spieltag. Das würde den potentiellen Sponsoren und auch der Öffentlichkeit

zeigen, wie groß der Rückhalt für unsere Arminia in der Region und darüber hinaus ist. Lasst uns feiern, als wären wir aufgestiegen. Also, motiviert alle Leute in eurem Umfeld, alle Arminen, die ihr kennt, dass sie sich ein Ticket für diese sportlich völlig bedeutungslose Partie holen. Wie geil wäre das denn: Ausverkauft gegen RWO!

Von dsc4ever.de ging die Sache dann auf die virtuelle Reise durch das Internet und in die verschiedenen sozialen Netzwerke, wo sich entsprechende Gruppen zusammenfanden, bzw. dies noch tun. Selbst wenn das Ziel „Ausverkauft“ nicht ganz erreicht werden sollte, könnte doch immerhin eine volle Alm mit guter Stimmung ein positives Signal nach Außen senden. Auch wir möchten uns – ohne die kritischen Entwicklungen der letzten Zeit auszublenden – dem Ansinnen der Initiative anschließen. Denn gerade in der aktuellen schweren Zeit ist es wichtig, Zusammenhalt und Identifikation zu zeigen. Darum lasst uns alle gemeinsam für eine volle Hütte und einen imposanten Saisonklang sorgen!

Fahrt mit zum Fanfinale nach Berlin!

Auf der Jungfernheide steigt vom 13. bis 15. Mai das 19. Fanfinale. Immer wenn das Endspiel des DFB-Pokals viele Fans nach Berlin lockt, wird auch das größte Fanturnier Deutschlands angepöfien. Eingeladen sind alle Fanprojekte Deutschlands. Mit je einem Jungen- und einem Mädchenteam wollen auch wir wieder auf Pokaljagd gehen. Wobei Trophäen nicht so wichtig sind wie die gute Atmosphäre, die auf dieser Sportanlage für einmaliges Flair sorgt. Sechs Kleinfelder stehen zur Verfügung, dazu gibt es eine kleine Zeltstadt nebst Verpflegung und Rahmenprogramm. Was es als kleinen Wermutstropfen leider nicht geben wird, sind Karten für das Pokalfinale Werder - Bayern. Die

Karten sind in den letzten Jahren offensichtlich sehr kostbar geworden, aber in diesem Jahr sind zu viele Dinge schief gelaufen. Immerhin senkt das wiederum unsere Reisekosten, die Teilnahme kostet euch pro Person 35€. Denkbar ist übrigens eine große Fanparty schon am Freitagabend auf dem Turniergelände und die samstägliche Rückreise zu so einem frühen Zeitpunkt, dass das DFB-Pokalfinale dann in vertrauter heimischer Umgebung genossen werden kann. Wer also noch nie seinen Fuß auf die Jungfernheide gesetzt hat, es unbedingt mal wieder tun will und zwischen 18 und 23 Jahren alt ist, sollte sich nun berufen fühlen, mitzufahren. Anmeldungen ab sofort beim Fan-Projekt!

Mädels zum Kicken gesucht

Am 12. Juni steigt der ‚woman soccer cup 2010‘ des Fanprojekts in Bremen. Das Fan-Projekt Bielefeld möchte mit einem Mädchen-/Frauen-Team an diesem Kleinfeld-Turnier teilnehmen und sucht noch Mitspielerinnen (bis 22 Jahre). Teilnahme und Anreise im Kleinbus kosten nix! Interessierte können sich unter 0521/61060 oder via E-Mail: info@fanprojekt-bielefeld.de melden. Das Turnier läuft von 11 bis 17 Uhr und wird zudem von einem attraktiven Rahmenprogramm begleitet.

Grüße:

- Glückwunsch nachträglich in den März! An den Fanprojekt-Mann Lars
- Die ehrenamtlichen Arbeiter verdienen ein besonderes Lob
- Vollkommen richtig – und ein Brot, schön mit Marmelade und Fleischsalat belegt. St-Olli
- Rucksack´s Freddy grüßt Uge

Hinweis: Grüße werden ab jetzt nur noch im Original veröffentlicht, ohne Rechtschreibkorrektur!! Also, konzentriert euch!

Unsere ständigen Angebote

U16-Heimspiel - jeden letzten Mittwoch im Monat ab 18 Uhr im Block

Das FP-Café - immer donnerstags vor den Heimspielen um 19.05 Uhr im

Im Stadion richten sich die Öffnungszeiten nach dem Zeitpunkt der Stadionöffnung. Da sich in dieser Liga die Stadione eineinhalb Stunden vor Spielbeginn öffnen, gilt entsprechendes für den Fantreff. Die **Öffnungszeiten des Block39:**

Freitagsspiele (Anstoß 18 Uhr): 15.30 bis 17 Uhr und 20 bis 22 Uhr (bei Anstoß 20.30 Uhr: 17.30 bis 19.30 Uhr).

Samstagsspiele (Anstoß 13 Uhr): 10.30 bis 12 Uhr und 15 bis 18.30 Uhr

Sonntagsspiele (Anstoß 13.30 Uhr): 10.30 bis 12.30 Uhr (Brunch) und 15.30 bis 18 Uhr

Montagsspiele (Anstoß 20.15 Uhr): 18 bis 19.30 Uhr

Büro-Öffnungszeiten Di & Do 14 bis 19 Uhr (oder nach Absprache)

Strakeljahn-Reisen

Das universelle Busunternehmen

Wir bieten alles aus einer Hand:

- ✓ Busfahrten im In- und Ausland ✓ Beratung ✓ Planung
- ✓ Durchführung von Vereins- und Clubfahrten
- ✓ Schulverkehr ✓ Busverkehr

HORST STRAKELJAHN

Tiergarten 21 · 33803 Steinhagen

Telefon 0 52 04 / 92 90 60

Telefax 0 52 04 / 8 96 61

BUSREISEN
für alle Zwecke

Copyright seit 1988
GmbH
Büro und Kopie



Drucken - Kopieren - Binden?

Wir machen das schon ...

2x in Bielefeld

Stapenhorststraße 12

Werther Straße 266

Tel.: 05 21-12 37 14

www.copyright-bielefeld.de

→ info@copyright-bielefeld.de

→ info2@copyright-bielefeld.de

Herausgeber: Fan-Projekt Bielefeld - Ellerstraße 39 - 33615 Bielefeld
Tel.: 0521-61060 - Fax: 0521-61041 - E-Mail: info@fanprojekt-bielefeld.de

Internet: www.fanprojekt-bielefeld.de

Grafik & Texte: Fan-Projekt Bielefeld